

Joh.D.Peters

Hamburg Wandsbek 1

Pillauerstr. 7

W I R W Ä H L T E N D I E F R E C H H E I T !

(Nach der üblichen Begrüssung- alles noch vor dem Vorhang )

Ahrweiler :...so machen wir also heute ein vollkommen neues Programm !

"Wir wählten die Frechheit ! "

(Vorhang auf- auf der Bühne eine Litfaßsäule, die über und über mit Wahlplakaten beklebt ist. Ein Mann steht davor und klebt gerade neue Zettel an. )

:Hee - was machen Sie denn da ?

Mann : (tranig)

Frieden und Völkerverständigung !

Ahrweiler : (begeistert )

Mann- tatsächlich ?

Mann : Ein freies, einiges Europa !

Ahrweiler : (schon weniger begeistert )

Rabarber- Rabarber- Rabarber !

Mann : Wehrhoheit und Verteidigung der abendländischen Kultur !

Ahrweiler : (Im Stillgestanden )

Jawohl !

Mann : Ich klebe Plakate !

Vom Rhein bis zur Elbe- wohin man auch sieht-

Ahrweiler : Nur Reden- Broschüren- Inserate !

Mann : Der Wahlkampf tobt im Bundesgebiet-

Ahrweiler : Und bringt er-

Plakate- Plakate !

2. Mann : (auf)

Man will uns in herrliche Zeiten lenken !

Frau : (auf)

Schon winkt des Wohlstands erste Rate-

Mann : Man will die Steuern- die Preise senken-

Ahrweiler : Na wenn schon-

Plakate- Plakate !

Frau :Hier läßt Reimann die Taube fliegen-  
2. Mann :Und hier klingt das Lied vom tuschen Soldate-  
Mann :Dort Hofbräu Seperatisten siegen-  
Ahrweiler :Hau zua

Plakate- Plakate !

Mann :Dem kleinen Mann seine Löhnerhöhung !  
Frau :Dem Rohköstler- Gemüsesalate-  
Ahrweiler :Sie kämpfen für alles- im Hammelsprung  
Für alles--

Plakate Plakate !

Frau :Sie, die sonst nur im Wagen sitzen-  
besuchen Nissenhütte und Kate-  
Mann :Wo sie Hände schütteln und Wohlwollen schwitzen  
Ahrweiler :Auch das sind--

Plakate Plakate !

Alle :So ziehn sie denn alle wieder ein-  
Mann :Als Vertreter des Volkes- im Staate.  
2. Mann :Hoch schlagen die Wogen am deutschen Rhein-  
Ahrweiler :Euch bleiben-

Plakate- Plakate !

(Licht aus- an- Vor der Säule steht nun der Mann, der eben  
den Zettel anklebte- und Mann2 zackig, mit Monokel )

2. Mann :Na, mein Lieber-- !  
Interessante Sache, dieser Wahlkampf--wird einen tollen Ruck  
nach Rechts geben diesmal !  
Mann :Meinen Sie wirklich--nach rechts-- ?  
Ich denke wir hätten eine christlich soziale Mehrheit ?  
2. Mann :Denkste--ha ha !

:Mal herhören !

Ganz egal- welche Mehrheit wir haben--- es sind immer die rechten Leute ! Verstanden ?

Mannn :Jawohl !

Aber- ich höre immer "Die Woche im Parlament"- da ist die Opposition aber schwer auf der Höhe-

2. Mann :Die Sozies ?

Das sind ja gerade die rechten !

Mann :Versteh ich nicht .

2. Mann :Passen Sie auf !

Wissen doch, wie man das Wort"Nein"schreibt ?

Mann :Natürlich : N e i n !

2. Mann :Sehen Sie- schon falsch !

Werde es Ihnen vorbuchstabieren .

N j a ! Verstanden !

Mann :Ich glaube aber nicht, dass ich die wählen werde-

Sie müssen mir das bitte nicht übel nehmen--- Wir sind ja schließlich eine Demokratie--

2. Mann :Natürlich ! Ich ja auch ganz egal, ob Sie uns wählen, oder nicht----- Sehen Sie mal, in Spanien-oder in Italien, mit den Neofaschisten, das ist das schon schwieriger---

Aber die Bundesrepublik wird sowieso von uns regiert !

Immer schon so gewesen !

Wird aber auch Zeit, dass die Herren Kameraden wieder bessere Tage erleben- (ab)

Musik "Schöner Gigolo- armer Gigolo---"

Mann :In der Uniform- wirktest Du enorm- als Leutnant oder Hauptamtsleiter.

Später in Zivil- warst Du nicht mehr viel- doch Blank in Bonn half Dir schon weiter.

Schöner Gigolo- armer Gigolo- wieder mal kannst Du maschieren-

Heißt es "German an die Front "

stirbst Du nordisch- stolz und blond-

:Man zahlt Dich fürs "Krepieren !"

(Licht-- 2. Mann sitzt in Uniform an einem Tisch und reinigt sich mit einem Seitengewehr die Nägel )

2. Mann :Herein Herein Herein Herein !

Ahrweiler :(bescheiden- ärmlich- auf )

2. Mann :Was wollen Sie !

Wer sind Sie ? Weshalb stören Sie mich ?

Ich habe zu tun ! Sehen Sie denn nicht, daß ich keine Zeit habe ?

Kommen Sie zur Sache ! Lassen Sie alles unnötige weg !

Reden Sie ! Können Sie nicht reden ? Sind Sie stumm ?

Dann sind Sie hier falsch. Abteilung für Kriegsdienstverweigerer Zimmer 196.

Name ? Wohnung ? Geboren ?

Hier- füllen Sie das aus !

Ahrweiler :Guten Tag !

2. Mann :Unterlassen Sie die überflüssigen Redensarten !

Ich bin im Dienst ! Hier sind Sie bei der Planungsstelle für die Europaarmee--Hier gibt es keine guten Tage-- Wie kennen nur Dienststunden ! Zur Sache ! Reichen Sie es schriftlich ein.

Ahrweiler :Hier werden doch Spenden angenommen, die für die Verteidigung Europas verwendet werden sollen ?

2. Mann :Falsch--!

Die Spenden werden für ganz andere Zwecke--na--tut ja nichts zur Sache.

Sie wollen also etwas spenden---für die Verteidigung Europas ?

Weshalb sagen Sie das nicht gleich !

Name ? Geboren ? Wo wohnhaft ?

Ahrweiler :In Deutschland.

2. Mann :In...? Lassen Sie das ! Hier ist eine hohe Behörde ! Keine Witzbude ! Wo wohnhaft ?